

Inhalt

Vorwort	VII
1 Einleitung	1
2 Rechnungsprüfungen: SGB V und PrüfvV	3
2.1 Regelwerke für Rechnungsprüfungen im Krankenhaus	3
2.1.1 Regelung des Verfahrens	3
2.1.2 Gesetzliche Grundlagen: Warum prüft eine Kasse?	4
2.2 Einleiten einer Rechnungsprüfung	7
2.3 Das Vorverfahren	13
2.3.1 Einleitung und Dauer des Vorverfahrens	13
2.3.2 Vorverfahren ohne Falldialog	13
2.3.3 Der Falldialog	14
2.3.4 Das Ende des Vorverfahrens	14
2.3.5 Praktische Empfehlungen	15
2.4 Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Gesetzlichen Krankenversicherung (MDK)	16
2.4.1 Einleitung einer MDK-Prüfung	16
2.4.2 Der Prüfgegenstand	17
2.4.3 Versenden von Unterlagen – 8-Wochen-Frist	18
2.4.4 Zwischen Versand der Unterlagen und Eingang des Ergebnisses	23
2.4.5 Begehungen durch den MDK	25
2.4.6 MDK-Begehung vs. schriftliche Prüfungen	25
2.4.7 Widersprüche	28
3 Besonderheiten und Richterrecht	31
3.1 Definition einer stationären Behandlung	31
3.1.1 § 39 SGB V	31
3.1.2 Rechtsprechung	32

3.2	Rechnungsänderungen	38
3.2.1	Situation 2012 (veraltet)	39
3.2.2	Neuere Rechtsprechung	39
3.3	Vorstationäre Behandlung	40
3.3.1	Gesetzliche Regelungen	40
3.3.2	Vorstationäre Behandlung mit späterer stationärer Aufnahme	42
3.3.3	Vorstationäre Behandlung ohne stationäre Aufnahme	43
3.3.4	Vorstationäre Behandlung und „ambulantes Operieren“	44
3.4	Nachstationäre Behandlung	46
3.5	Aufwandspauschalen	50
3.6	„Fiktives wirtschaftliches Alternativverhalten“	54
3.7	§ 301-Daten und Fälligkeit der Rechnung.....	56
3.8	Verwirkung und Verjährung von Forderungen	56
4	Die Praxis.....	61
4.1	Einleitung.....	61
4.2	Sinn und Unsinn von Fallprüfungen	62
4.3	Diagnosen- und Prozedurenkodierung	67
4.3.1	„Strukturprüfungen“ für Komplexbehandlungen	69
4.3.2	Geriatrische frührehabilitative Komplexbehandlung: OPS 8-550.....	74
4.3.3	Komplexbehandlung des akuten Schlaganfalls (OPS 8-981.- und 8-98b.-)	82
4.3.4	Dauer der maschinellen Beatmung	88
4.4	Ambulantes Potenzial / untere Grenzverweildauer	97
4.4.1	AOP: Ambulant durchführbare Operationen und sonstige stationersetzende Eingriffe	97
4.4.2	G-AEP	106
4.4.3	Tagesfälle	117
4.5	Wiederaufnahme wegen Komplikationen und „Fallsplitting“	118
4.6	Sekundäre Fehlbelegung.....	122

5 Die Sozialgerichtsklage	127
5.1 Die Bedeutung von Gerichtsverfahren	127
5.2 Die Sozialgerichtsbarkeit.....	129
5.3 Urteile und Gerichtsbescheide.....	131
5.4 Berufung und Revision	132
5.5 Erledigung ohne Urteil oder Bescheid	135
5.6 Die Klageentscheidung	137
5.7 Vorbereitung einer Sozialgerichtsklage	144
Anhang: G-AEP-Kriterien.....	149
Präambel zu dem Katalog der G-AEP-Kriterien	149
G-AEP-Kriterien.....	151
Verzeichnisse	155
Literaturverzeichnis	155
Tabellenverzeichnis.....	157
Abbildungsverzeichnis.....	158
Stichwortverzeichnis	159
Zum Autor.....	163